15.02.2019

Erfolgreiche Unterschriftensammlung gegen die Straßenbaubeiträge wurde dem Bund der Steuerzahler übergeben

Die Resonanz der Unterschriftensammlung der SPD Bedburg-Hau für die Volksinitiative des Bundes der Steuerzahler NRW (BdST NRW) zur Abschaffung der Straßenbaubeiträge war groß. Drei Aktionstage mit je 3 Stunden an unterschiedlichen Standorten in Bedburg-Hau hat die SPD durchgeführt. Auch aus umliegenden Kommunen waren viele gut informierte Bürgerinnen und Bürger gekommen um sich zu beteiligen. Selbst Anlieger, die schon Straßenbaubeiträge geleistet haben, erklärten sich solidarisch mit zukünftigen Zahlern und unterzeichneten die Initiative. In insgesamt 9 Stunden haben die Sozialdemokraten so mehr als 550 Unterschriften gesammelt. Diese wurden nun einer Mitarbeiterin des BdST NRW offiziell übergeben, die dazu von Düsseldorf nach Bedburg-Hau gekommen war, um das sehr erfreuliche Ergebnis von der SPD in Empfang zu nehmen.

„Mehr als 550 Unterschriften in nur 9 Stunden sind Ausdruck eines deutlichen Zuspruches der Bürgerinnen und Bürger zur Initiative des Bundes der Steuerzahler. Die klare Erwartung ist, dass die NRW Landesregierung die Kosten der Straßenbaubeiträge zumindest deutlich reduziert. Anwohner müssen vor unverhältnismäßigen finanziellen Belastungen geschützt werden. Die Entlastung der Anlieger ist möglich, Bayern hat das übrigens gerade vorgemacht“, so Willi van Beek (SPD-Fraktionsvorsitzender).